

# MITTEILUNGSBLATT

Nummer 28,  
Donnerstag,  
11. Juli 2019  
Diese Ausgabe  
erscheint auch online



## TIEFENBRONN ENZKREIS



von Sa. 13.7.  
bis Mo. 15.7.

### **33. Brunnenfest**

im Vereinsgarten in Lehningen

**Wichtige Telefonnummern - Notdienste****Sprechstunde des Bürgermeisters:**

Die nächste Sprechstunde von Herrn Spötker findet statt am Montag, den 15. Juli 2019, von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Bürgerhaus im Ortsteil Lehnungen.

**Rathaus Tiefenbronn:**

**Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr montags 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

Terminvereinbarungen sind auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Informationen zu Tiefenbronn erhalten Sie auch im Internet unter

<http://www.Tiefenbronn.de>

Telefonnummer Bürgermeisteramt

Tiefenbronn 07234 9500-0

**Kindergärten**

OT Tiefenbronn, Schlossgartenstr. 12,  
Tel. 07234 945909-0

OT Mühlhausen, Tiefenbronner Str. 17,  
Tel. 07234 8060274

OT Lehnungen, Hauptstr. 20,  
Tel. 07234 8665

**Schulen**

Grundschule „Lucas-Moser-Schule“,  
Lucas-Moser-Str. 9 - 11, Tel. 07234 5925

Verbandsschule im Biet, Gemeinschafts-  
schule, Liebenzeller Str. 30,  
75242 Neuhausen, Tel. 07234 980100

**Kläranlage**

Im Würmtal 7, Tel. 07234 7274

**Wasserversorgung**

Rathaus Tiefenbronn, Tel. 07234 9500-0

außerhalb der Dienstzeiten:  
Bauhof Tel.: 0174 320 5477 - 24 Stunden  
erreichbar

**Gasversorgung**

Rathaus Tiefenbronn, Tel.: 07234 9500-0

**Stromversorgung**

EnBW-Störungsstelle, Tel. 0800 3629477

**Polizei:** Pforzheim 07231 1863311

Polizeiposten Tiefenbronn 07234 4248

bei **Notruf: 110** (ohne Vorwahl)

**Notruf: 112** (ohne Vorwahl)

**für Rettungsdienst und Feuerwehr**

**Notfallmeldung**

Wer meldet?

**Name und Standort**

Wo ist es passiert?

**Genauere Bezeichnung des Notfallortes**

Was ist passiert?

**Zahl der Verletzten/Erkrankten**

**Verletzte eingeklemmt?**

**Giftnotrufzentrale: Tel. 0761 19240**

**Ärztlicher Notfalldienst****Notfalldienst der Ärzte**

In den Sprechstundenfreien Zeiten, also am Abend, mittwochnachmittags, an Wochenenden und Feiertagen, erfolgt die ärztliche Versorgung durch die

**Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert**

**Klinikum 75179 Pforzheim,**

**Wilferdinger Straße 67 a, Tel.: 116 117**

und die

**Notfallpraxis am Helios Klinikum**

**75175 Pforzheim, Kanzlerstraße 2 - 6,**

**Tel.: 116 117**

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst in den Räumen der Kinderklinik Pforzheim mittwochs 15.00 bis 20.00 Uhr, freitags 16.00 bis 20.00 Uhr, samstags, sonn- und feiertags 8.00 bis 20.00 Uhr.

Telefonische Terminabsprache sinnvoll:

Telefon 07231 969 2969

**Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117**

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter:

[www.notfallpraxis-pforzheim.de](http://www.notfallpraxis-pforzheim.de)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter 0711 965 89700 oder docdirekt.de

**Zahnärztlicher Notdienst**

Der zahnärztliche Notdienst am Wochenende und an Feiertagen kann unter folgender Nummer erfragt werden: 0621 38000818

**Sonntagsdienst der Apotheken**

(falls Apotheke Tiefenbronn nicht erreichbar)

**Wechsel des Notdienstes ist immer um 8.30 Uhr!**

**Samstag, 13. Juli 2019:**

Reuchlin-Apotheke in Pforzheim, Fußgängerzone, Westliche-Karl-Friedrich-Straße 10 (gegenüber Kaufhof)  
Tel.: 07231 102 094

Stadt Apotheke am Narrenbrunnen  
in Weil der Stadt, Stuttgarter Straße 17,  
Tel.: 07033 52760

**Sonntag, 14. Juli 2019:**

Christoph-Apotheke in Pforzheim, Christoph-Allee 11, Tel.: 07231 31 21 40 und

Apotheke Neue Stadtmitte, Brennerstraße 1, in Leonberg, Tel.: 07152 43343

**Deutsches Rotes Kreuz**

Kreisverband

Pforzheim-Enzkreis e.V.



Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

Pforzheim-Enzkreis e.V.

**Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.****Sprechzeiten im Büro:**

Montag - Freitag 9.00 Uhr - 14.00 Uhr oder nach Vereinbarung. Außerhalb dieser Zeiten können Sie auf unserer Mailbox eine Nachricht hinterlassen. Wir rufen Sie gerne zurück.

**Kontakt:**

Krankenpflegeverein Tiefenbronn e.V.  
Lehninger Str. 2, 75233 Tiefenbronn  
Tel. 07234 1419 / Fax 07234 947177  
E-Mail: [info@krankenpflegeverein.de](mailto:info@krankenpflegeverein.de)  
Internet: [www.krankenpflegeverein.de](http://www.krankenpflegeverein.de)  
In dringenden pflegerischen Notfällen erreichen Sie uns über das **Notrufhandy: 0162 / 5696532**

**Hospizgruppe Biet**

Ehrenamtliche Begleitung von schwerstkranken und sterbenden Menschen.  
Kontaktdaten: siehe Krankenpflegeverein.  
Ansprechpartner: Andrea Raible-Kardinal

**Beratungsstelle für Hilfen im Alter Caritasverband Pforzheim e.V.**

Markus Schweizer  
Blumenhof 6, 75175 Pforzheim  
Tel. 07231 128-130  
[markus.schweizer@caritas-pforzheim.de](mailto:markus.schweizer@caritas-pforzheim.de)  
Hausbesuche nach Vereinbarung  
**Montags zw. 15.00 und 16.30 Uhr regelmäßige Sprechstunde in den Räumen des Krankenpflegevereins. Anmeldung unter Tel. 07234 1419**

**Sterneninsel e.V.**

**Ambulanter Kinder- u. Jugendhospizdienst Pforzheim & Enzkreis**  
Wittelsbacherstraße 18  
75177 Pforzheim Tel.: 07231 8001008  
E-Mail: [mail@sterneninsel.com](mailto:mail@sterneninsel.com)  
Internet: [www.sterneninsel.com](http://www.sterneninsel.com)

**Diakonie Pforzheim**

Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung, Goethestr. 41, Pforzheim und auch in der Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48,  
Fachstelle für häusliche Gewalt  
Terminvergabe unter Tel. 07231/42865-0

**Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim**

Tel. 07231-45763-0

**Essen auf Rädern**

AWO Nordschwarzwald  
Ispringer Straße 1  
75179 Pforzheim  
Tel.: 07231 14424 12  
FAX: 07231 14424 14  
[info@awo-nordschwarzwald.de](mailto:info@awo-nordschwarzwald.de)  
Essen auf Rädern  
Mobiler Dienst  
Familienentlastender Dienst  
Ansprechpartnerin: Eva Stein  
[www.awo-nordschwarzwald.de](http://www.awo-nordschwarzwald.de)



**TelefonSeelsorge**

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

TelefonSeelsorge Nordschwarzwald

Tel.: 0800/111 0 111 und 0800/111 0 222



## Informationsreihe zum Thema Einbruchschutz



Ein Einbruch in den eigenen vier Wänden ist für viele Menschen ein traumatisches Erlebnis. Nicht nur der entstandene materielle Schaden, sondern die Verletzung der Privatsphäre und das verloren gegangene Sicherheitsgefühl machen den betroffenen Menschen zu schaffen. Vom Einbruchdiebstahl bleiben auch Gewerbe- und Dienstleistungsobjekte nicht verschont. Häufig entstehen in Zusammenhang mit diesem Delikt, teilweise verbunden mit Vandalismus, sehr hohe Schäden.

Die Gemeinde und die Polizei messen dem Sicherheitsbedürfnis der Bevölkerung einen sehr hohen Stellenwert bei und möchten auf diesem Wege über die richtige Verhaltensweise und die notwendigen Sicherungsmaßnahmen informieren. Schließlich ist Vorbeugung die beste Möglichkeit, sich vor solchen Taten zu schützen.

Hierzu haben wir die folgende Informationsreihe zum Einbruchschutz für die gesamte Bevölkerung initiiert. Zuerst wollen wir in einem Vortrag in der „Rose“ über die Möglichkeiten informieren. Zwei Tage später besteht dann die Gelegenheit, im neuen Informationsfahrzeug des Landeskriminalamtes auf dem Parkplatz der Gemmingenhalle, die Sicherungsmöglichkeiten auch praktisch in Augenschein zu nehmen.

Hierzu ist die gesamte Bevölkerung sehr herzlich eingeladen!

Hierzu ist die gesamte Bevölkerung sehr herzlich eingeladen!

### 1.) Kostenloser Vortrag mit dem Thema: „Einbruch in Haus und Seele“ in der „Rose“

#### Termin:

**Dienstag, 16.07.2019, um 19.00 Uhr**

Örtlichkeit: Bürger- und Kulturhaus „Rose“, in 75233 Tiefenbronn, Franz-Josef-Gall-Straße 18,  
Referent: Joachim Reiling  
Polizeipräsidium Karlsruhe

#### Referat Prävention

Standort Pforzheim Calw  
Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle  
Bahnhofstraße 13  
75172 Pforzheim

Telefon: 07231 186-1260, Fax: 07231 186-1251

E-Mail: karlsruhe.pp.praevention.pforzheim@polizei.bwl.de

### 2.) Praktische Informationen im Informationsstruck des Landeskriminalamtes auf dem Parkplatz der Gemmingenhalle

#### Termin:

**Donnerstag, 18.07.2019, von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

Örtlichkeit: 75233 Tiefenbronn, Pforzheimer Straße 2,  
Parkplatz Gemmingenhalle

Im so genannten „iMOBIL“ bekommen Sie die richtigen Tipps zur Sicherung von Fenstern, Türen und anderen Bereichen des Hauses, der Wohnung oder auch des gewerblichen Objektes. Eine Vielzahl von Exponaten, von der einfachen Fenster- bzw. Türsicherung bis zur Überfall- und Einbruchmeldeanlage machen deutlich, wie man sich wirkungsvoll schützen kann.

**Übrigens:** Einbruchschutz lohnt sich! Mehr als 45 % der versuchten Wohnungseinbrüche scheitern an Sicherungstechnik! Nutzen Sie daher die Gelegenheit und informieren Sie sich **kostenlos** und **unverbindlich**.

Die Fachberater der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle stehen Ihnen Rede und Antwort.

#### Als Alternative:

Nehmen Sie das **kostenlose** und produktneutrale Beratungsangebot der Kriminalpolizeilichen Beratungsstelle in Anspruch und vereinbaren Sie unter der Rufnummer, 07231 186-1260, einen Beratungstermin!  
Wir wollen, dass Sie sicher leben.

Polizeipräsidium Karlsruhe

Referat Prävention

Standort Pforzheim Calw

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle

Bahnhofstraße 13

75172 Pforzheim

Telefon: 07231 186-1260, Fax: 07231 186-1251

E-Mail: karlsruhe.pp.praevention.pforzheim@polizei.bwl.de





## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

### ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

GEMEINDE TIEFENBRONN

E N Z K R E I S

**SATZUNG ZUR ÄNDERUNG DER SATZUNG  
DER GEMEINDE TIEFENBRONN  
ÜBER DIE ÖFFENTLICHE  
ABWASSERBESEITIGUNG  
( ABWASSERSATZUNG – ABWS. )  
vom 25. April 2008 i.d.F. DER ÄNDERUNGSSATZUNG  
vom 27. Januar 2012**

Aufgrund von § 45 b Abs. 4 des Wassergesetzes für Baden-Württemberg (WG), §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) sowie der §§ 2, 9, 10 und 10 a des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg (KAG) hat der Gemeinderat der Gemeinde Tiefenbronn am **24. Mai 2019** folgende Änderungssatzung beschlossen:

#### § 1

**Abschnitt V der Abwassersatzung vom 27. Januar 2012  
erhält folgende Fassung**

#### V. Abwassergebühren

##### § 42 Höhe der Abwassergebühren

- |   |        |
|---|--------|
| (1) Die Schmutzwassergebühr (§ 40) beträgt je m <sup>3</sup> Abwasser:  | 2,71 € |
| (2) Die Niederschlagswassergebühr (§ 40a) beträgt je m <sup>2</sup> versiegelte Fläche:   | 0,46 € |
| (3) Die Gebühr für sonstige Einleitungen (§ 8 Abs. 3) beträgt je m <sup>3</sup> Abwasser oder Wasser:   | 2,71 € |
| (4) Die Abwassergebühr für Abwasser, das zu einer öffentlichen Abwasserbehandlungsanlage gebracht wird (§ 38 Abs.3), beträgt je m <sup>3</sup> Abwasser:  |        |
| a) bei Abwasser aus Kleinkläranlagen:   | 2,71 € |
| b) bei Abwasser aus geschlossenen Gruben:   | 2,71 € |
| c) soweit Abwasser keiner Anlage nach a) oder b) zuzuordnen ist:  | 2,71 € |
| (5) Beginnt oder endet die gebührenpflichtige Benutzung in den Fällen des § 40 a während des Veranlagungszeitraumes, wird für jeden Kalendermonat, in dem die Gebührenpflicht besteht, ein Zwölftel der Jahresgebühr angesetzt. |        |

#### § 2

##### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2019 in Kraft. Gleichzeitig treten die entsprechenden Bestimmungen der Abwassersatzung vom 05. Dezember 2014 außer Kraft.

Tiefenbronn, den 28. Juni 2019



Frank Spottke  
Bürgermeister

#### Hinweis

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist

gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Abweichend hiervon kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

### Öffentliche Bekanntmachung

Gemeinde Tiefenbronn  
Enzkreis

#### Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Bestattungsgebührenordnung) in der Fassung vom 01. Januar 2018

Aufgrund der §§ 4 und 11 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000, zuletzt geändert durch Gesetz vom 09.11.2010 (GBl. S. 793, 962) und der §§ 2 und 13 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg in der Fassung vom 17. März 2005, zuletzt geändert durch Gesetz vom 04.05.2009 (GBl. S. 185, 193) hat der Gemeinderat der Gemeinde Tiefenbronn am 24. Mai 2019 die nachstehende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen beschlossen:

#### § 1

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren im Bestattungswesen (Bestattungsgebührenordnung) der Gemeinde Tiefenbronn wird wie folgt geändert:

§ 5 erhält folgende Fassung:

##### Nutzungsgebühren

- |   |          |
|---|----------|
| 2 a) für die Überlassung eines Urnengemeinschaftsgrabes                                 | € 420,00 |
| b) für die Überlassung eines anonymen Urnengemeinschaftsgrabes                          | € 420,00 |
| c) für die Überlassung eines Urnengemeinschaftsgrabes auf gärtnerisch gepflegter Fläche | € 420,00 |
| d) Pauschale für Gartenpflege zu Ziffer 2c.<br>Liegezeit der Urne 15 Jahre              | € 860,00 |

#### § 2

Diese Satzung tritt am 01. Juni 2019 in Kraft.  
Tiefenbronn, den 28. Juni 2019



Frank Spottke  
Bürgermeister

#### Hinweis

Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann nur innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung als von Anfang an gültig zustande gekommen; dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.





Abweichend hiervon kann die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 Gemeindeordnung wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.

## DIE GEMEINDEVERWALTUNG INFORMIERT



### EINLADUNG

zu der am Freitag, den 12.07.2019, 19:00 Uhr  
im Bürger- und Kulturhaus "Rose",  
Franz-Josef-Gall-Straße 18, 75233 Tiefenbronn,  
stattfindenden Sitzung des Gemeinderats

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung

1. Protokoll der Sitzung vom 28.06.2019
  2. Ehrung und Verabschiedung von Gemeinderäten
- Eine öffentliche Sitzung des neu gewählten Gemeinderats schließt sich unmittelbar an.  
Nach der konstituierenden Gemeinderatssitzung findet im Erdgeschoss der "Rose" ein Empfang statt. Hierzu sind alle neuen und alten Gemeinderäte mit Partner sowie die Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Spottke  
Bürgermeister

Bürgermeisteramt • Postf 36 • 75231 Tiefenbronn  
Tel. 07234 9500-0 • Fax 07234 9500-50  
E-mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de



### EINLADUNG

zu der am Freitag, den 12.07.2019, 19:00 Uhr  
im Bürger- und Kulturhaus "Rose",  
Franz-Josef-Gall-Straße 18, 75233 Tiefenbronn,  
stattfindenden Sitzung des Gemeinderats

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung des neuen Gemeinderates
2. Bestellung der Stellvertreter des Bürgermeisters
3. Bestellung der Mitglieder der Ausschüsse des Gemeinderates und der Vertreter in den Verbandsversammlungen
4. Sonstiges, Bekanntgaben

##### Unmittelbar vor dieser Sitzung findet eine öffentliche Sitzung des bisherigen Gemeinderats statt.

Nach der konstituierenden Gemeinderatssitzung findet im Erdgeschoss der "Rose" ein Empfang statt. Hierzu sind alle neuen und alten Gemeinderäte mit Partner sowie die Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Spottke  
Bürgermeister

Bürgermeisteramt • Postf 36 • 75231 Tiefenbronn  
Tel. 07234 9500-0 • Fax 07234 9500-50  
E-mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de



### EINLADUNG

zu der am Mittwoch, den 24.07.2019, 19:00 Uhr  
im Bürger- und Kulturhaus "Rose",  
Franz-Josef-Gall-Straße 18, 75233 Tiefenbronn,  
stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderats

Die Bevölkerung ist zur Sitzung des Gemeinderats herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung:

##### Öffentliche Sitzung

1. Protokolle der Sitzungen vom 12.07.2019
2. Fragestunde der Zuhörer zu nicht auf der Tagesordnung stehenden Punkten
3. Bericht über die Finanzsituation Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 2019  
- Kenntnisnahme -
4. Vergabe der Arbeiten für den Neubau der Straßenbeleuchtung für den Teilbereich der Baustelle in der Bergstraße im Ortsteil Mühlhausen  
- Beratung und Beschlussfassung -
5. Sanierung eines Gruppenraumes in der Kindertagesstätte Kuckuckshaus in Tiefenbronn Ortsteil Lehningen  
- Beratung und Beschlussfassung -
6. Vorstellung des Planentwurfs für die Bebauung des Grundstückes Mühlhausener Str. 7, Ortsteil Lehningen durch die Baugenossenschaft Sindelfingen e.G  
- Kenntnisnahme -
7. Bebauungsplan "Mühlhausener Str. 7" im Ortsteil Lehningen  
Neuaufstellung des Bebauungsplanes der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB mit örtlichen Bauvorschriften  
- Beratung und Beschlussfassung -
8. Zweckverband Wasserversorgung der Gebietsgemeinden  
Vergabe von Bauleistungen für den 1. Bauabschnitt



der Teil-Erneuerung der Förderleitung zum Hochbehälter Neuhausen

- Beratung und Beschlussfassung -

9. Spenden Genehmigung der Annahme

- Beratung und Beschlussfassung -

10. Information des Gemeinderates

a) Bericht über die Baumaßnahme Bergstraße, Ortsteil Mühlhausen

b) Bericht über die Baumaßnahme Talstraße, Ortsteil Lehnigen

c) Bericht über die Baumaßnahme Neubau Kindergarten, Ortsteil Tiefenbronn  
- Kenntnisnahme -

11. Baugesuche

11.1 Antrag auf Baugenehmigung

OT Tiefenbronn, Robert-Bosch-Str. 14, Flst.Nr. 2754/1  
Einbau einer Dachgaube

- Beratung und Beschlussfassung -

11.2 Antrag auf Baugenehmigung

OT Tiefenbronn, Im Würmtal 5, Flst.Nr. 1659/4, 1659/  
Umnutzung eines bestehenden Wohn- und Geschäftshauses zu einem Mehrfamilienhaus mit acht Wohneinheiten, Balkonbauten und oberirdischen Stellplätzen

- Beratung und Beschlussfassung -

11.3 Antrag auf Baugenehmigung

OT Lehnigen, Heimerwegwiesen 19, Flst.Nr. 2526  
Neubau Einfamilienhaus mit Doppelgarage

- Beratung und Beschlussfassung -

12. Anfragen und Anregungen aus dem Gemeinderat

13. Sonstiges

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Spottek  
Bürgermeister

Bürgermeisteramt • Postf 36 • 75231 Tiefenbronn  
Tel. 07234 9500-0 • Fax 07234 9500-50  
E-mail: gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de

## **Brückenabriss in Mühlhausen: Kreisstraße zwischen Mühlhausen und Lehnigen ab 29. Juli voll gesperrt**

Am Montag, 8. Juli, haben die umfangreichen Brückenbau- und Belagsarbeiten an der Kreisstraße K 4562 zwischen Mühlhausen und Lehnigen mit den Vorbereitungen zum Abriss der Mühlhausener Würmbrücke begonnen. Im Bereich des Friedhofs wird die dortige Bushaltestelle unter halbseitiger Sperrung behindertengerecht umgestaltet.

Ab Montag, dem 29. Juli, wird die Brücke dann vollständig gesperrt. Die ausgeschilderte Umleitungsstrecke führt für PKW-Fahrer über Hausen; der Schwerverkehr wird über Steinegg geführt. Die Zufahrt zum Friedhof und zur Würmtalhalle ist aus Richtung Lehnigen möglich. Fußläufig sind Friedhof und Würmtalhalle über den TSV-Sportplatz und den Weg entlang der Würm sowie zusätzlich ab dem 13. August über eine Behelfsbrücke direkt zu erreichen.

Die alte Würmbrücke wird durch eine moderne Spannbeton-Konstruktion ersetzt. Gleichzeitig werden der Straßen- und Gehwegbelag zwischen den beiden Tiefenbronner Ortsteilen erneuert, am Ortseingang von Lehnigen ein Fahrbahnteiler erstellt sowie eine Lücke im Radweg geschlossen. Insgesamt investiert der Enzkreis an dieser Stelle rund 1,9 Millionen Euro in das Kreisstraßennetz.

## **Städtebauliche Erneuerung**

### **„Historischer Ortskern“ im Ortsteil Tiefenbronn Landessanierungsprogramm**

Wie bereits in der Informationsveranstaltung am 06.06.2019 hingewiesen, findet am

**Montag, 22.07.2019 ab 14.00 Uhr**

eine Beratung vor Ort durch Herr Hildebrand von der KE statt. Dabei wird den Gebäudeeigentümern im Sanierungsgebiet die Möglichkeit der Förderung Ihrer geplanten Maßnahme erläutert.

**Es sind noch wenige Termine frei.**

Bitte melden Sie sich bei Frau Krentzel, Tel. Nr. 07234/9500-30 zur Terminvergabe.

Ihre Gemeindeverwaltung

## **An alle Gewerbetreibenden**

Im Zusammenhang mit der Erstellung der neuen Ortsbroschüre für die Gemeinde Tiefenbronn wurde uns bekannt, dass mehrere Gewerbebetriebe Schreiben erhalten haben, mit der sie aufgefordert werden, ihre Firmendaten zu kontrollieren und zur Veröffentlichung an eine ausländische Fax-Nummer zu senden.

Wir weisen darauf hin, dass die Gemeinde Tiefenbronn keine Werbemaßnahmen für eine „Bürgerinformation Region Tiefenbronn“ in Auftrag gegeben hat und mit der Erstellung unserer neuen Ortsbroschüre der Verlag INFO – Das Magazin Pforzheim GmbH beauftragt ist.

Ein Ermächtigungsschreiben des Bürgermeisters hat Ihnen der Vertreter des o.g. Verlages vor einiger Zeit vorgelegt. Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

Ihre Gemeindeverwaltung

## **Projekt „10.000 Holzpferde für Kindergärten“ Spende an den Kindergarten „Würmtalstrolche“ Mühlhausen**

Die Gemeinde Tiefenbronn bedankt sich sehr herzlich für die Spende eines Holzpferdes mit Lernkoffer, das vom Verein „Pferde für unsere Kinder e.V.“ im Rahmen des Projekts „10.000 Holzpferde für Kindergärten“ an den Kindergarten „Würmtalstrolche“ übergeben wurde.

Dem Verein ist es wichtig erste Berührungspunkte zwischen Kindern und Pferden zu schaffen sowie den Kindern den Umgang mit dem Pferd spielerisch zu vermitteln.

Der pädagogische Effekt, den Pferde auf Kinder haben ist enorm, denn durch Pferde lernen unsere Kinder Kameradschaft, Übernahme von Verantwortung, emotionale Stabilität, Zuverlässigkeit, Respekt vor der Natur und Selbstvertrauen.



Das Bild zeigt von links nach rechts: Jan Werner, Pferdewirtschaftsmeister, Frau Isabell Reinhardt, Leiterin Kindergarten Mühlhausen und Bürgermeister Frank Spottek



Die Gemeinde Tiefenbronn bietet ab

**01. September 2019**

### **vier Stellen für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)**

unter der Trägerschaft des Internationalen Bundes (IB), Pforzheim an.

Drei der Einsatzstellen sind in einer der Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde, eine Stelle in der Schulkinderbetreuung der Lucas-Moser-Grundschule vorgesehen.

Haben Sie Interesse, sich für Andere zu engagieren, neue Impulse für die eigene Orientierung zu erhalten oder einfach ein Jahr etwas Anderes zu tun, dann senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bitte an das

**Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1, 75233 Tiefenbronn** oder per E-Mail an [bunge@tiefenbronn.de](mailto:bunge@tiefenbronn.de)

Ihre Bewerbung ist jedoch auch direkt an den Internationalen Bund IB Freiwilligendienste Pforzheim, Bleichstraße 64, 75173 Pforzheim, oder per E-Mail an [freiwilligendienste-pforzheim@internationaler-bund.de](mailto:freiwilligendienste-pforzheim@internationaler-bund.de) möglich. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Für nähere Informationen und Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Bunge, Tel.: 07234/9500-28, [bunge@tiefenbronn.de](mailto:bunge@tiefenbronn.de) zur Verfügung.

Bürgermeisteramt • Postf 36 • 75231 Tiefenbronn  
Tel. 07234 9500-0 • Fax 07234 9500-50  
E-mail: [gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de](mailto:gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de)

### **Jugendferienprogramm 2019**

Am Montag, den 15. Juli 2019, findet der erste Zahltag für das diesjährige Tiefenbronner Jugendferienprogramm statt. Der fällige Betrag kann im Rathaus bei Frau Hoffmann, Zimmer 16 (1. OG) zwischen 8.00 Uhr und 12.00 Uhr oder zwischen 15.00 Uhr und 18.00 Uhr bezahlt werden. Der nächste Zahltag findet am Montag, den 22. Juli 2019, statt. Ihre Gemeindeverwaltung



### **Arbeitskreis Asyl**

#### **Kleiderkammer:**

Liebe Mitbürger, das Team von der Kleiderkammer macht Sommerpause und ist ab 12.09.2019 wieder im Einsatz. Sollten Sie, vielleicht aus Platzgründen, dringend etwas loswerden wollen, können Sie über das Rathaus unsere Telefonnummern erfragen. Wir melden uns und finden eine Lösung. Wir danken allen Unterstützern und wünschen einen schönen Sommer!

Die drei Damen vom Lädchen

P.S. Es wird ein funktionierender Staubsauger gesucht, falls Sie einen übrig haben, siehe oben

### **Das Passamt informiert:**

Alle Personalausweise, die bis zum **25.06.2019** und alle Reisepässe, die bis zum **18.06.2019** beantragt worden sind, liegen im Rathaus Tiefenbronn, Zimmer 1, zu den üblichen Öffnungszeiten zur Abholung bereit.

**Bei Personen ab 16 Jahren ist für die Abholung des Personalausweises der Erhalt des PIN-Briefes Voraussetzung.**

Die bisherigen Personalausweise und Reisepässe, die noch nicht abgegeben worden sind, müssen zur Vernichtung oder Entwertung mitgebracht werden.



### **Altenpflegeheim**

#### **Haus Heckengäu, Heimsheim**

#### **Cafeteriafest mit den „Besen-Batschern“**

Am vergangenen Mittwoch luden die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen vom Heimsheimer Montagskreis alle Heimbewohner und Gäste kostenlos in die Cafeteria ein – wie jedes Jahr einmal seit 22 Jahren! Sie starteten mit einem Begrüßungslied und teilten leckere Kuchen zum Kaffee aus. Nachdem alle verköstigt waren, kam als Überraschung der Auftritt der „Besen-Batscher“. Vier Frauen vom Montagskreis und zwei Männer, alle in Tracht, kamen mit Reisigbesen, Holzlöffeln und einem alten Metall-Mülleimer. Zur ländlichen Musik bearbeiteten sie ihre Besenstiele mit den Holzlöffeln im Takt zur Musik bzw. klapperten mit dem Mülldeckel dazu.



Die Gemeinde Tiefenbronn bietet für das  
**Schuljahr 2019/2020**

### **drei Praktika im Berufskolleg für den Beruf der Erzieherin bzw. des Erziehers (m/w/d)**

in ihren Kindertageseinrichtungen an.

Das einjährige Praktikum ist Zugangsvoraussetzung für den Beginn der Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin bzw. zum staatlich anerkannten Erzieher.

Nähere Informationen dazu erhalten Sie auch bei den Fachschulen für Sozialpädagogik.

Aufnahmevoraussetzung für das Berufskolleg ist die Fachschulreife, der Realschulabschluss, das Versetzungszeugnis in Klasse 11 eines Gymnasiums oder der Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes.

Wenn Sie Interesse haben, diesen abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Beruf zu erlernen, senden Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Gemmingenstraße 1, 75233 Tiefenbronn oder per E-Mail an [bunge@tiefenbronn.de](mailto:bunge@tiefenbronn.de) Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Für nähere Informationen und Auskünfte steht Ihnen gerne Frau Bunge, Tel.: 07234/9500-28, [bunge@tiefenbronn.de](mailto:bunge@tiefenbronn.de) zur Verfügung.

Bürgermeisteramt • Postf 36 • 75231 Tiefenbronn  
Tel. 07234 9500-0 • Fax 07234 9500-50  
E-mail: [gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de](mailto:gemeindeverwaltung@tiefenbronn.de)





Je nach Rhythmus wechselten sie auch die Richtung und Reihenfolge der Schläge und damit deren Klang. Teilweise sangen die Bewohner und Gäste die bekannten Melodien mit und klatschten den Takt dazu. Der Beifall war riesig, und natürlich verlangte man eine Zugabe, wo alle nochmal kräftig mitsingen konnten.

Anschließend wurde nochmals Kaffee nachgeschenkt, und es gab abwechselnd kleine Beiträge der Ehrenamtlichen zum Lachen und Nachdenken. Das war wieder ein wunderschöner Nachmittag, und dafür bedanken sich die Bewohner und Besucher der Cafeteria ganz herzlich bei allen Mitwirkenden!

**Übrigens:** Die Cafeteria im Haus Heckengäu hat immer mittwochs und sonntags von 14.30 bis 16.30 Uhr geöffnet – die ehrenamtlichen Helfer freuen sich auf Ihren Besuch!  
Haus Heckengäu, Heimsheim, Schulstr. 17, Tel. 07033/5391-0, E-Mail: haus-heckengaeu@wohlfahrtswerk.de

## VERANSTALTUNGEN IN DER GEMEINDE

**12.07.2019**

19.30 Uhr, MGV Lehnigen,  
Stammtisch,  
Bürgerhaus Lehnigen

**13.07.2019**

Katholischer Kirchenchor  
St. Alexander Mühlhausen,  
Jahresausflug

**13.07. bis 15.07.2019**

18.00 Uhr, OGV Lehnigen e.V.,  
Brunnenfest,  
Vereinsanlage

### Lucas-Moser-Schule Grundschule Tiefenbronn



#### Sportliche Pfingstferien in der Kernzeit

In den Pfingstferien nahmen wieder einige Kinder an der Ferienbetreuung teil.



Schon am ersten Tag waren nach unserer Indoor-Olympiade, bei der zwei Teams gebildet wurden, alle total außer Puste. Beide Gruppen haben alles gegeben und gut gekämpft. Ganz knapp hat die eine Gruppe den 1. Platz belegt.

Auch mittwochs ging es flott weiter mit dem Chaosspiel, bei dem alle teamfähig, klug und sportlich vorgehen mussten, aber auch ein bisschen Glück brauchten. Da ging jedem nach und nach die Energie aus.

Am nächsten Tag un-

ternahmen wir direkt nach dem Frühstück eine Wanderung nach Mühlhausen an den Wasserspielplatz, bei dem alle rumtollten und ihrer Fantasie freien Lauf lassen konnten, z.B. beim Bauen von Gräben oder Bauernhöfen.

Den letzten Tag der 1. Woche verbrachten wir am Barfußpfad mit dem Kinderhighlight: die Matschgrube. Nachdem jeder öfters den Barfußpfad durchlaufen und alle die Matschgrube genügend auskosten hatten, liefen wir noch zum Abschluss an den Forcheneckspielplatz, bei dem sich die Kinder noch mal so richtig austoben konnten.

Die 2. Pfingstferienwoche war zwar kurz, aber auch ebenso schön.

Montags begann der Tag schon sehr kreativ, indem wir Etageren für Kekse oder Vogeltränken bemalten und zusammenbauten. Jede Einzelne wurde ein Meisterstück! Danach konnten sich dann alle auf dem Schulhof auspowern.

Am nächsten Tag wanderten wir zum Forcheneckspielplatz. Die Kinder hatten Zeit zum Frühstück, Spielen und Toben. Auf dem Heimweg liefen wir nochmals durch den Barfußpfad. Auf Wunsch der Kinder besuchten wir am Mittwoch schon wieder den Barfußpfad, da ihn alle so toll fanden und für alle mit sehr viel Freude verbunden war.

Abschließend kann man sagen, dass es in unseren Ferien richtig sportlich zugeht und wir natürlich auch jede Menge Kreativität gezeigt haben und dabei viel Spaß hatten.

gez. H.Gabert







### Vorstellung Schulsozialarbeit Lucas-Moser-Schule

Als ein „neues Gesicht“ an der Lucas-Moser-Schule möchte ich mich gerne kurz vorstellen. Mein Name ist Bettina Schmidt und ich bin seit Juli für die Schulsozialarbeit an der Grundschule zuständig.

Nach meinem Sozialpädagogikstudium war ich viele Jahre im Bereich der Behindertenhilfe tätig. Die letzten 5 Jahre habe ich als Fachberatung Inklusion bei miteinanderleben e.V. gearbeitet und war Ansprechpartnerin für den Schulbegleitungsbereich der „Frühen und Begleitenden Hilfen“. In Zusammenarbeit mit den Schulen, den Kindern und Jugendlichen, deren Eltern sowie dem Jugendamt oder den Therapeuten ging es darum, nach ganz individuellen Unterstützungsmöglichkeiten zu schauen, so dass der Schultag mit seinen Herausforderungen für die Kinder bestmöglich gemeistert werden kann. In Trägerschaft von miteinanderleben e.V. ist mir dies in meiner jetzigen Stelle als Schulsozialarbeiterin nach wie vor ein großes Anliegen. Ich sehe mich als Bindeglied zwischen Schule, Kinder und Eltern.

Bei Fragen, Konfliktsituationen und individuellen Problemlagen bin ich mit den Lehrkräften im Austausch und berate ebenso die Eltern.

Für die Sorgen und Nöte der Schüler/innen habe ich immer ein offenes Ohr und selbstverständlich auch eine offene Bürotür. Zu erreichen bin ich per E-Mail unter [bettina.schmidt@miteinanderleben.de](mailto:bettina.schmidt@miteinanderleben.de) oder telefonisch unter 07231/1333140.



### Verbandsschule im Biet Gemeinschaftsschule



#### Jugendleiterschulung Update Konflikte am 29.5.19



Wie Sie bereits wissen, werden an der Verbandsschule im Biet engagierte Schüler und Schülerinnen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen geschult. Dies erfolgt zum einen durch die Basisqualifikation in Form der Juleica – Schulung für den Erhalt der Jugendleiterkarte im 16. Lebensjahr und zum anderen durch die kontinuierliche Begleitung und Betreuung von MentorInnen.

Letztere stellen nach der Basisausbildung sicher, dass die SchülerInnen in ihrem speziellen Arbeitsfeld weiter geschult werden. (Schulsanitätsdienst, Medienpädagogik ua.)

Es finden in den jeweiligen Engagement-Feldern punktuell oder regelmäßig „Arbeitskreis/ Teamsitzungen mit den ehrenamtlichen SchülerInnen statt. Als Schulsozialarbeiterin bin ich als Schnittstelle für alle Arbeitskreise Ansprechpartnerin und habe durchgängig den Kontakt mit den SchülerInnen und auch MentorInnen. Außerdem bin ich als Mentorin für die Jugendlichen in der Pausenraumbetreuung und in der Streitschlichtung tätig. Hier wurde relativ schnell deutlich, dass es hin und wieder herausfordernde Situationen in der Betreuung und Leitung von Gruppen gibt. Nachdem im kleineren Kreis (Streitschlichtung und Pausenraum Team) die speziellen Situationen thematisch mit kleineren Schulungsstunden bearbeitet wurde, war es für mich wichtig, dass ich für den ersten Durchgang der Juleica Schulung, also den SchülerInnen aus dem Premierjahr 2018, ein sogenanntes „Update“ im Bereich „Umgang mit Konflikten“ durchführe.



Dieses fand am Mittwoch, den 29.5.19, nach Schulschluss von 13:30 – 17:00 Uhr statt. Es ging im ersten Schritt vor allem darum, zusammenzutragen, wann und wo die SchülerInnen in ihrem Engagement an ihre Grenzen stoßen und im zweiten Schritt darum, was sie sich wünschen, als Ehrenamtlicher. Wie in jedem Schulungsmodul war der Praxisanteil in Form von Übungen und erlebnispädagogischen Spielen groß und essentiell. Die SchülerInnen verstehen sich selbst als Team und so konnten wir gemeinsam und vertrauensvoll über Herausforderungen sprechen und mit Rollenspielen auch nachfühlen, wie die Situation war, neue Perspektiven entwickeln und in die Zukunft blicken. Wichtig war und ist es, dass die SchülerInnen Spaß am Ehrenamt haben und sich ernst genommen fühlen, aber auch ein Verständnis von „Pionierarbeit“ entwickeln, dass sie nachvollziehen und akzeptieren lässt, dass wir gemeinsam etwas Neues aufgebaut haben und immer noch aufbauen. Hier dürfen Fehler und Herausforderungen sein und sie, als Premierengruppe, ebnen den Weg für alle nachfolgenden Generationen an engagierten SchülerInnen an der VIB.

Madeleine Nitsche  
Diplom-Sozialpädagogin  
miteinanderleben e.V.





# FEUERWEHR

## Freiwillige Feuerwehr Tiefenbronn Abt. Tiefenbronn



Hallo Kameradinnen und Kameraden,  
am Freitag, den **12.07.2019**, treffen wir uns um **19.30 Uhr** zu unserer nächsten Übung (Löschangriff III).  
Verantwortlich: **A. Gerlich / J. Reinelt**.

Kommandant: S. Jost, Tel. 0171 4317657  
Stellvertreter: C. Zeller, Tel. 0171 6251463



## Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

### Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Zur Vermeidung von Abfall und speziell zur Reduzierung von Sperrmüll wurde bei der Gemeinde Tiefenbronn ein "Sperrmüll-Markt" eingerichtet. Ziel dieser Daueraktion ist, dass noch verwendungsfähige Altgegenstände, die vom bisherigen Eigentümer nicht mehr benötigt werden, vermittelt werden. Hierbei ist sowohl an ein Angebot wie auch an eine Suche gedacht.

**Das Bürgermeisteramt tritt als Vermittler auf, indem die Angebote und Gesuche im Mitteilungsblatt kostenlos veröffentlicht werden.**

Bedingung hierbei ist, dass die Gegenstände kostenlos abgegeben werden. Die Abholung oder Zustellung muss selbst geklärt werden. Hierbei kann die Gemeinde leider nicht behilflich sein.

 **Bitte hier ausschneiden** .....

### Tiefenbronner "Sperrmüll-Markt"

Name: .....

Vorname: .....

Straße: .....

Ort: .....

Telefon: .....

Namens- und Anschriften-  
angabe im Mitteilungsblatt    ( ) JA    ( ) NEIN

Zu verschenkende Gegenstände:

Gesuchte Gegenstände:  
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

.....  
.....  
.....  
.....

### Fundbüro:

Ein blaues Schlüsselmäppchen mit Münzgeld und Beschriftungsanhänger wurde in den Rathausbriefkasten eingeworfen.

Am 25.06.2019 wurde zwischen der Netto-Filiale und dem Kreisverkehr im OT Tiefenbronn ein Geldbeutel gefunden.

**Fundgegenstände können beim Bürgermeisteramt Tiefenbronn, Zimmer 1, abgeholt und abgegeben werden.**



## Enzkreis

Öffentliche Bekanntmachung  
des Landratsamtes Enzkreis

### „So kriegen Sie Ihr Fett weg“

Neuer Service der Abfallwirtschaft Enzkreis – Tonnen für altes Speiseöl auf allen Recyclinghöfen

Das Amt für Abfallwirtschaft des Landratsamtes Enzkreis bietet einen neuen Service für Bürger und Betriebe: Ab sofort kann altes Speisefett auf allen Recyclinghöfen im Enzkreis kostenlos abgegeben werden. Dort stehen neue, gelbe 240-Liter-Tonnen dafür bereit.

„Im Haushalt bleiben diverse Speisefette übrig. Egal ob gebrauchte Frittier- und Bratfette, Öle von eingelegten Speisen wie Sardinen und Antipasti, Butter- und Schweineschmalz sowie verdorbene Speisefette und -öle: Alle dürfen in die neuen Behälter“, erläutert Amtsleiter Ewald Buck. Auch für den fetten Rest vom Fondue-Fest sei dies der optimale Entsorgungsweg. Fleischreste dürfen nicht in die Tonnen, sondern müssen über die Biotonne einer Verwertung zugeführt werden.

Auch Mineral-, Motor- und Schmieröle sowie sonstige Flüssigkeiten und Chemikalien haben in den Tonnen für Alt Speisefette nichts verloren. Nähere Informationen dazu sind auf der Entsorgungsplattform des Enzkreises ([www.entsorgung-regional.de](http://www.entsorgung-regional.de)) oder im aktuellen Abfuhrplan zu finden.

Die Alt Speisefette und -öle werden daheim in Flaschen, Bechern oder Eimern gesammelt, zum Recyclinghof gebracht und dort in die Sammeltonnen umgefüllt. Dazu hat Buck einen praktischen Tipp: Damit sich feste Fette leichter aus den mitgebrachten Behältern lösen, sollte vor der Befüllung eine Folie eingelegt werden. Die Behältnisse selbst dürfen nicht in der Tonne landen, da sie die Weiterverarbeitung stören.

Die gesammelten Alt Speisefette werden dann von einer Spezialfirma aufbereitet. Damit die Fette sich lösen und besser abfließen, werden die angelieferten Sammelbehälter vorher erhitzt. Eine Zentrifuge trennt das Alt fett mechanisch in die flüssigen Bestandteile (Fett und Wasser) sowie in die festen Bestandteile (Paniermehl, Reste von Pommes Frites und ähnliches). Das gereinigte Alt fett wird dann in geheizten Tanks zwischengelagert.



Der überwiegende Teil des aufbereiteten Alt fettes geht in die Biodieselherstellung. Aber auch in der Kosmetikbranche und bei der Herstellung von Reinigungsmitteln findet das Alt fett Verwendung. Die vom Enzkreis beauftragte Firma nutzt es auch, um im hauseigenen Blockheizkraftwerk Strom und Wärme zu erzeugen.

Auf allen Enzkreis-Recyclinghöfen können ab sofort Alt fett-Reste in diesen gelben Tonnen entsorgt werden.





## **Ab Montag, 29. Juli, in Birkenfeld: Kleine Wald-Forscher nehmen eine Woche lang den Wald unter die Lupe**

Von Montag, 29. Juli, bis Freitag, 2. August, bietet das Forstamt im Rahmen des Birkenfelder Kinderferienprogramms eine Waldforscher-Freizeit an: Jeweils von 9 bis 15 Uhr entdecken dabei 20 Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren zum Beispiel, wie aus einem kleinen Samen ein großer Baum wird und wer die vielen kleinen Helferchen sind, die im Waldboden leben und die Nahrung für die Bäume liefern. Gesucht werden außerdem noch vier ältere Kinder bzw. Jugendliche, die als Betreuer dabei sind und am Ende eine Praktikumsbestätigung bekommen können.

Neben spannenden Aktivitäten und lustigen Spielen wird genügend Zeit zum „Rum-Räubern“ bleiben. Weil man als Waldforscher schnell einen Bären-Hunger bekommt, gehört das gemeinsame Kochen am offenen Feuer mittags mit zum Programm. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro; Anmeldungen sind erforderlich bis zum 10. Juli bei Revierleiter Maximilian Rapp, Mail [maximilian.rapp@enzkreis.de](mailto:maximilian.rapp@enzkreis.de), Tel. 07231 4175107. Das Angebot ist Teil der Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“, die von der Stabsstelle Klimaschutz und Kreisentwicklung und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt wurde. Sie bietet bis Anfang Dezember ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur- und Umwelt-Themen. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Alle Veranstaltungen stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter [www.enzkreis.de/forum-21](http://www.enzkreis.de/forum-21) eingestellt.

### **„Gläserne Produktion“ am Sonntag, 14. Juli:**

#### **Tag der offenen Tür mit Eröffnung des Maislabyrinths bei Müllers Hühnerglück**

Im Rahmen der „Gläsernen Produktion“ lädt Müllers Hühnerglück, Arnbacher Str. 56, in Birkenfeld Ortsteil Gräfenhausen, am Sonntag, 14. Juli, von 11 bis 18 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein. Betriebsleiter Müller gibt bei Betriebsführungen Wissenswertes zur Haltungform in mobilen Ställen, zum Futter und zum Weg des Eies vom Stall bis zur Verkaufstheke weiter. Zu sehen ist auch der landwirtschaftliche Fuhrpark. Der Betrieb eröffnet zudem die Saison für das beliebte Maislabyrinth und das Café Hühnerglück. Für Kinder gibt es eine Strohhüpfburg. Der Betrieb ist zu gut mit dem ÖPNV zu erreichen: Bus 716 Haltestelle Gräfenhausen-Industriegebiet. Pkws können auf dem Parkplatz der Firma Müller-Reisen abgestellt werden. Weitere Infos finden sich auch unter [www.huehnerglueck.de](http://www.huehnerglueck.de).

#### **Zunahme von Hantavirus-Erkrankungen: Gesundheitsamt gibt Tipps zur Vorbeugung**

Seit Jahresbeginn wurden in Baden-Württemberg bereits rund 450 Hantavirus-Erkrankungen gemeldet – allein im Juni 168. Im Enzkreis und in Pforzheim waren es in diesem Jahr bislang 29 Fälle – „das sind jetzt schon viermal so viele wie im gesamten Jahr 2018“, wie Dr. Brigitte Joggerst, die Leiterin des Gesundheitsamts, berichtet.

Die Infektion verläuft häufig unbemerkt, also ohne nennenswerte Krankheitszeichen. Die Erkrankungen beginnen zunächst grippeähnlich mit drei bis vier Tage anhaltendem Fieber über 38 Grad sowie Kopf-, Bauch- und Rückenschmerzen. In einer darauf folgenden Krankheitsphase können Blutdruckabfall und schließlich Störungen der Nierenfunktion bis zum akuten Nierenversagen auftreten. Fast immer erhole sich die Niere aber wieder, wie Dr. Joggerst betont: „Eine Dialysebehandlung, also eine Blutwäsche, ist glücklicherweise meist nur vorübergehend erforderlich.“

Hantaviren werden in Deutschland überwiegend von Rötelmäusen und Brandmäusen auf den Menschen übertragen; die infizierten Mäuse selbst erkranken nicht. „In unserer Region

ist die Rötelmaus weit verbreitet“, sagt Angelika Edwards, stellvertretende Leiterin des Gesundheitsamts. In manchen Jahren nehme deren Zahl stark zu, weil sie viel Nahrung finden, vor allem Bucheckern – das sei dieses Jahr der Fall. Entsprechend steige die Zahl der Hantavirus-Erkrankungen. Die Mäuse scheiden die Viren über Kot, Urin und Speichel aus; die Übertragung auf den Menschen erfolgt durch Kontakt mit der Maus selbst oder mit deren Ausscheidungen.

„Da die Viren sehr widerstandsfähig sind, können sie auch durch Einatmen von aufgewirbeltem Staub übertragen werden“, warnt Edwards. Dies sei vermutlich der häufigste Übertragungsweg. Das größte Risiko bestehe deshalb bei Tätigkeiten, bei denen ein Kontakt mit Nagern oder deren Ausscheidungen möglich ist. Als Beispiele nennt die Ärztin den Aufenthalt und vor allem das Säubern in Gartenhäusern, Scheunen, Schuppen, Ställen oder Kellern, in denen Nager vorkommen oder vorkamen.

#### **Keine Impfung, aber Schutzmaßnahmen**

Auch bei Aktivitäten im Freien, die zum Kontakt mit Nagern oder deren Ausscheidungen führen können, zum Beispiel Gartenarbeiten, Holz schlagen oder stapeln, jagen, joggen oder auch zelten sowie bei Arbeiten in der Forstwirtschaft oder im Bauwesen sei Vorsicht geraten. „Eine Impfung gegen Hantaviren gibt es nicht – man sollte deshalb versuchen, sich zu schützen“, rät Edwards. Besonders wichtig sei das beim Beseitigen toter Mäuse oder deren Ausscheidungen und bei der anschließenden Reinigung.

„Tragen Sie dabei Arbeitskleidung oder einen Einmal-Overall, Gummihandschuhe und bei Staubeentwicklung einen möglichst enganliegenden Mundnasenschutz – am besten eine FFP3-Atemschutzmaske“, so die Ärztin. Bevor es losgeht, sollte mindestens 30 Minuten bei offenem Fenster gelüftet werden. Um zu verhindern, dass Staub aufgewirbelt wird, solle man zunächst Mäuse, belegte Fallen, Nestmaterial und Mäusekot gründlich mit einem handelsüblichen Reinigungsmittel besprühen – und am besten Böden, Arbeitsflächen und Regale gleich mit. Tabu sei hingegen ein Staubsauger, weil Viren über die Abluft abgegeben werden können.

Tote Mäuse, Exkremente sowie Staub und Müll kommen in eine Plastiktüte, die gut verschlossen in den Restmüll gehört. Gebrauchte Fallen werden gründlich gereinigt. Nach getaner Arbeit wird die Kleidung gewechselt. „Vermeiden Sie es, Staub in die Wohnung zu tragen“, betont Edwards. Deshalb sollte Brennholz auch nicht in der Wohnung gelagert werden, sondern erst unmittelbar vor Gebrauch in der benötigten Menge und möglichst in einem Tragekorb in die Wohnung gebracht werden. Und schließlich: „Waschen Sie sich nach Arbeiten mit Staubeentwicklung und Umgang mit Brennholz die Hände gründlich mit Wasser und Seife.“

Die beste Prophylaxe sei es, das Zuhause und die Umgebung möglichst frei von Mäusen zu halten. „Auch wenn die kleinen Nager ganz putzig aussehen – unter Umständen müssen sie nachhaltig bekämpft werden“, rät das Gesundheitsamt. Weitere Informationen zu Hantaviren stehen auf <https://www.infektionsschutz.de/erregersteckbriefe/hantaviren/> sowie in einem Merkblatt des Robert-Koch-Instituts (RKI) auf dessen Homepage ([www.rki.de](http://www.rki.de) > Infektionskrankheiten A-Z > Hantavirus-Infektionen). Außerdem gibt das Gesundheitsamt telefonisch Auskunft unter Tel. 07231 308-9732.



(adobe stock)

Sieht zwar süß aus, kann aber gefährlich werden: Die Rötelmaus überträgt Hantaviren – vermehrt in diesem Jahr.